

# Noch eine Woche bis zur Bundestagswahl



Am 26. September sind die Wählerinnen und Wähler aufgefordert, ihre Stimme für die Bundestagswahl abzugeben. Doch dieses Mal gibt es einige Besonderheiten, auf die die Stadtverwaltung in einer Pressemitteilung aufmerksam macht:

„Die Bundestagswahl wird unter den geltenden Corona-Regeln durchgeführt. Die Wahllokale sind wie bei der Landtagswahl in den Schulen und Hallen eingerichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass zum Gang an die Wahlurne Maskenpflicht besteht. Außerdem werden die Wählerinnen und Wähler gebeten, wenn möglich einen eigenen Stift mitzubringen.

Noch besteht die Möglichkeit per Briefwahl zu wählen. Dies geht am einfachsten mit dem QR-Code, welcher auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckt ist oder mit dem Online-Antrag auf der städtischen Homepage unter [www.schramberg.de](http://www.schramberg.de). Dieser Link ist bis Donnerstag vor der Wahl, 12

## **Noch eine Woche bis zur Bundestagswahl**

Uhr, frei geschaltet. Danach ist eine rechtzeitige Versendung der Wahlunterlagen nicht mehr möglich.

Der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen kann bei Bürgerservice und Tourist-Information im Rathaus, im Bürgerbüro Sulgen, bei den Ortsverwaltungen Tennenbronn und Waldmössingen oder beim Wahlamt im City-Center, Berneckstraße 9, Zimmer 2.09, beantragt werden. Die Beantragung von Briefwahlunterlagen ist bis Freitag, 24. September, 18 Uhr, möglich. Wenn eine Beantragung danach wegen einer nachgewiesenen plötzlichen Krankheit nötig sein sollte, ist dies nur noch im Wahlamt im City-Center möglich.

Wichtig: Der Wahlbrief muss spätestens am Wahlsonntag bis 18 Uhr dem Wahlamt vorliegen, da dann die Wahl endet und mit der Auszählung der Stimmen begonnen wird. Mit der Post sollte er daher bereits einige Tage vor dem Wahltag abgeschickt werden, am besten bis Donnerstag, 23. September, um eine rechtzeitige Zustellung zu gewährleisten.“